



# WIESENINITIATIVE-NACHRICHTEN

Verein zur Erhaltung und Förderung ländlicher Lebensräume  
Nr. 62, September 2010

**Liebe Mitglieder und Freunde des Vereines Wieseninitiative!**

Nach der üblichen Sommerpause beginnt die Vereinsarbeit wieder mit vollem Schwung und Elan. Die letzte Vereinsaktivität war die Jahreshauptversammlung des Vereines, welche am 17. April in D. Tschantschendorf stattgefunden hat. Dabei wurde eine sehr positive Bilanz gezogen, hat der Verein doch im vergangenen Jahr zahlreiche Veranstaltungen erfolgreich abgewickelt. Die Zahl der Mitglieder ist mit ca. 1400 beachtlich und auch die finanzielle Lage des Vereines ist zufriedenstellend und lässt einige Aktivitäten zu. Nach den Berichten erfolgte die Vorstellung der neuen **Vereinshomepage**. Nun ist es möglich die Daten selbst zu aktualisieren. Somit können wir immer aktuelle Nachrichten, Veranstaltungen und Bilder ins Netz stellen. Unter [www.wiese.at](http://www.wiese.at) kann sich Jedermann informieren. Nach und nach werden wir jetzt die Homepage mit Daten füllen, damit sie zugleich als Nachschlagewerk dienen kann.

Bei der Jahreshauptversammlung fanden auch die **Vorstandsneuwahlen** statt, die laut den Vereinsstatuten alle zwei Jahre durchzuführen sind. Gleich vorweg, es gab keine gravierenden Veränderungen. Herr Kammerrat Ludwig Schrammel schied auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand aus. Er schlug Christoph Kurta aus Inzenhof als seinen „Nachfolger“ vor. Dieser ist Vollerwerbsbauer und hat aufgrund seiner Angusrinderzucht praktische Erfahrungen mit Weidewirtschaft und Wiesenerhaltung. Zur Verstärkung des Teams wurde auch Ing. Kurt Grafl aus Schattendorf in den Vorstand aufgenommen. Er wird versuchen, die Vereinsarbeiten in den nördlichen Landesteilen voranzutreiben.

Altbewährt und wiedergewählt: Obmann ÖKR Werner Trinkl aus Strem, Vizeobmann KR Siegfried Stekovits aus Neuberg, Kassier Erich Graf aus Litzelsdorf, Kassierstellvertreter Erich Luif aus Pinkafeld, Schriftführer Kurta Christoph aus Tschanigraben, Schriftführerstellv. DI Brigitte Gerger aus Burgauberg, sowie die Beiräte KR Manfred Lendl aus Bocksdorf, Siegfried Schiller aus Wolfau, DI Hannes Klein aus Stoob, Peter Pusam aus Wallendorf, Herwig Walles aus Neustift bei Güssing und Ing. Kurt Grafl aus Schattendorf.

Nach erfolgter Neuwahl startete eine Reihe von **Präsentationen**. Obst – in verschiedenster Form veredelt wurde von den Produzenten präsentiert und stand danach für die Verkostung zur Verfügung. Allen voran präsentierten einige Schnapsbrenner ihre hervorragenden Produkte, stellten die Betriebe vor und erklärten ihre



Motivation, Früchte aus den Streuobstwiesen zu veredeln. Erich Luif aus Pinkafeld stellte seine Säfte vor, die er bereits seit Jahren über die Marke „Xunder Xandl“ verkauft und danach präsentierte Cornelia Treiber aus Drassmarkt, was man aus Obst sonst nach alles machen kann. Ihre innovativen Produkte wie verschiedene Fruchtgummis und diverse Produkte aus Dörrobst, erregten helle Begeisterung. Sie zeigte auf, welche Vielfalt in den Obstwiesen steckt und welche große Palette an Produkten daraus erzeugt werden können.

# Kulinarische HERBSTEXKURSION

Samstag, 9. Oktober 2010

## Naturpark Goricko und die Goricko-Weinstraße (Slowenien)

**Start: 8:00 Güssing, vor dem Kulturzentrum in der Schulstraße**

**Kosten: € 26,-**

**Anmeldeschluss: Di. 28. Sept. 0664-5311522**

Die heurige Herbstexkursion führt uns ins benachbarte Slowenien, in den Naturpark Goricko. Das Gebiet nahe der Grenze weist nicht nur eine liebliche Landschaft auf, es kann auch mit zahlreichen Baudenkmalern, traditionellem Handwerk und kulinarischen Köstlichkeiten aufwarten.

Am Weg dorthin durchfahren wir den Naturpark Raab und werden im Obstparadies in Neuhaus am Klausenbach Station machen.

8:45 Ankunft in Kalch Bergen

Führung durch den Sortenerhaltungsgarten der Fam. Lendl. Danach Verkostung von Mosten und einem Schaumwein im Gewölbekeller. In der ersten Burgenländischen Mostothek werden nur prämierte Produkte aus ganz Österreich aufgenommen.

10:15 Weiterfahrt zum **Schloss Grad**

Schloss Grad befindet sich nur wenige Kilometer nach der Staatsgrenze und ist dennoch vielen nicht bekannt. Mit über 300 Zimmern ist es die größte Schlossanlage Sloweniens. Schloss Grad ist das Zentrum des Naturparks Goricko und wird nun systematisch renoviert. [www.park-goricko.org](http://www.park-goricko.org)

Stefka Fujs wird uns das Schloss zeigen. Sie ist Naturparkführerin und wird uns auch auf der weiteren Reise durch den Goricko begleiten.



11:30 Besichtigung des **Weinguts Maroff mit Weinverkostung**

Das Weingut Marof verbindet gekonnt Altes mit Neuem. Es hat in den letzten Jahren die Aufmerksamkeit der internationalen Weinwelt auf das bislang recht unbekanntes Weinbaugebiet gezogen. Seit einigen Jahren wird es von einem jungen Winzer aus Deutsch Schützen geleitet. Erich Krutzler hat das Handwerk von der Pike auf gelernt und die internationalen Erfolge geben seinem Konzept recht. [www.marof.eu](http://www.marof.eu)

13.00 Mittagessen **am touristischen Bauernhof der Familie Zelko**

Der Familienbetrieb ist nicht nur für seine Küche bekannt, hier wird auch auf traditionelle Weise getöpft. Nach dem Essen werden wir die Töpferei besichtigen. Suppe-Hauptspeise-Nachspeise € 7,50 -€ 8,- pro Person.



15:00 Kleiner Verdauungsspaziergang zur **höchsten Erhebung des Goricko (416m)**. Von hier aus hat man einen wunderbaren Überblick über die idyllische Hügellandschaft und das Tal von Lendava.

Danach Besichtigung des **Obstbauernhofes Ficko mit kleiner Verkostung** seiner prämierten Produkte. [www.sadjarstvo-ficko.si](http://www.sadjarstvo-ficko.si)

Ca. 17:00 Ausklang im Touristischen Bauernhof „Hrvatova domacia“

„Unterm Strohdach“ verbergen sich gemütliche Gasträume, ein Weinkeller und eine Pilzzucht. Austernseitlinge und Shiitake-Pilze werden kultiviert und können gegen Voranmeldung auch verkostet werden. Es werden aber auch typische Gerichte der Region angeboten. [www.hrvatovadomacija.si](http://www.hrvatovadomacija.si)

Ankunft in Güssing: ca. 19:30 Uhr

Im Exkursionspreis sind der Bus und alle Führungen und Verkostungen enthalten. Essen sind separat zu bezahlen.

# Aus dem Edelbrandprojekt wird ein Vermarktungsprojekt für Streuobstprodukte

Bei der Vorstandssitzung am 23. August wurde über die weitere Vorgangsweise beim Schnapsprojekt diskutiert. Bisher ist das Projekt ja noch nicht wirklich in Schwung gekommen. Die Suche nach einem erschwinglichen Marketingexperten war leider nicht erfolgreich. Bisher konnte noch kein Fördergeld für dieses Vorhaben lukriert werden. Die Bemühungen sollen mit einem breiteren Ansatz weiter fortgeführt werden. Die gesamte Palette der Veredelungsprodukte soll nun im Mittelpunkt stehen. Vielleicht gelingt mit diesem neuen Versuch der Durchbruch. Zurzeit stehen nur die Vereinsgelder zur Verfügung und diese sind leider beschränkt.

Der Vorstand hat folgende weitere Vorgangsweise festgelegt:

- Vorerst wird keine Marketingfirma beauftragt.
- Es soll in Zukunft über die Präsentation und Vermarktung von allen Produkten aus der Streuobstwiese nachgedacht werden. Die ganze Palette ist interessanter und erreicht vermutlich größere Öffentlichkeit
- Das vorhandene Geld wird verwendet um Betriebe zur Teilnahme an offiziellen Prämierungen zu motivieren, z.B. finanzielle Zuschüsse bei der Teilnahme an offiziellen Prämierungen durch den Verein (Schnaps, Säfte, Most, Marmeladen.....)
- Vermarktung soll kostengünstig über den Verein Wieseninitiative gestartet werden. Präsentation der prämierten Streuobstprodukte auf der Homepage und bei Veranstaltungen (geplant ist eine große Präsentation und Verkostung im kommenden Herbst)
- Unterstützung der Eigeninitiative der Mitglieder – Hilfe bei der Bewerbung, Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen
- Entwicklung eines Logos und Rahmenetiketts, das ein einheitliches Erscheinungsbild garantiert.

Im November soll zu einer nächsten Sitzung der Interessenten eingeladen werden. Bis dahin sollen bereits Layoutvorschläge auf dem Tisch liegen und die weitere Vorgangsweise abgesteckt sein. Mehr darüber in der kommenden Ausgabe. Interessenten sind natürlich schon jetzt eingeladen sich zu melden und Ideen einzubringen.

\*\*\*\*\*

## Der Wühlmausjäger kommt - Wühlmausfangkurs

Samstag, 16.Okt. 2010

Beginn: 14:00 Uhr

Burgauerg Hochkogel 22

Die Wühlmaus ist ein überaus schädliches Nagetier, welches im Südburgenland großen Schaden an jungen Obstbäumen anrichtet.

Bereits vor 2 Jahren haben wir daher einen Wühlmausfangkurs organisiert, an dem ca. 40 Personen teilnahmen. Sie erlernten an diesem Nachmittag das Aufstellen von Drahtfallen in Theorie und Praxis. Das Fangergebnis konnte sich sehen lassen (siehe Bild).

Herr **Hanseri** aus Wilhering bei Linz tourt seit Jahren durch Österreich und Deutschland und lernt den Gartenbesitzern und Bauern das richtige Aufstellen der Fallen. Er wird am 16. Oktober sein Wissen wieder auf äußerst unterhaltsame Weise weitergeben.

Wir laden Sie zu diesem Kurs herzlich ein. Wetterfeste Kleidung erforderlich. Fallen können vor Ort gekauft werden. Weitere Informationen ([www.hanseri.at](http://www.hanseri.at)).



**Ort: Hof DI Brigitte Gerger in Burgauerg, Hochkogel 22**

(Für ortsunkundige Treffpunkt vor dem Gemeindeamt in Burgauerg um 13:45 Uhr)

**Kosten: € 5 Mitglieder**

**€ 10 für Nichtmitglieder**

**Anmeldung bis Mi. 29. September!!!!!!!**

# TERMINÜBERSICHT \* \* \* TERMINÜBERSICHT

## Sa. 9. Oktober: **Kulinarische Herbstexkursion in den Naturpark Goricko und die Goricko-Weinstraße**

Start: 8:00 Uhr Kulturzentrum Güssing

Kosten: € 26,- Anmeldung bis spätestens **Di. 28. September**

Goricko nennt man das Gebiet, das direkt an Österreich und Ungarn anschließt. Es ist ein abwechslungsreiches Hügelland, in dem sowohl Obst wie Wein gedeihen. Die kulinarischen Besonderheiten der Region werden an diesem Tag ausführlich verkostet, daneben werden wir aber auch vieles über Land und Leute erfahren und Kulturdenkmäler besichtigen.

Die Stationen: Obstparadies in Neuhaus am Klausenbach - Schloss Grad - das Weingut Marof - Mittagessen Touristischer Bauernhof mit Töpferei - höchster Hügel des Goricko – Obsthof Ficko - Buschenschank

## Sa. 16. Okt : **Wühlmausfangkurs in Burgauberg**

Beginn: 19:00 Uhr, Gasthof Wehofer in D. Tschantschendorf

Mit Verkostung von Veredelungsprodukten aus der Streuobstwiese

### **Interessenten an der Vermarktungsgemeinschaft für Streuobstprodukte bitte melden!!!!**

Die nächsten Schritte in Richtung Vermarktungsgemeinschaft werden demnächst gesetzt. Interessenten werden zu den Arbeitstreffen eingeladen.

Die **Homepage** des Vereins wurde neu gestaltet und wird nun laufend aktualisiert. Sie berichtet über die Vereinsaktivitäten und enthält eine Bildgalerie, welche die Veranstaltungen dokumentiert. Ein Grund mehr, ab und zu auf [www.wiese.at](http://www.wiese.at) vorbei zu schauen.

\* \* \* \* \*

Die „Wiesennachrichten“ sind ein Informationsblatt des Vereines Wieseninitiative. Sie erscheinen vierteljährlich. Der Verein ist um die Erhaltung der Landschaft des (Süd)Burgenlandes, insbesondere der Wiesen und Streuobstbestände bemüht. Für Auskünfte stehen wir unter der Nummer 0664/5311522 von Montag bis Freitag zur Verfügung.

Email: [wiese.in@gmx.at](mailto:wiese.in@gmx.at)

**Homepage: [www.wiese.at](http://www.wiese.at)**

Mitgliedsbeitrag: € 8/Jahr; € 40 für Gemeinden

Kontonummer: 46425 BLZ: 33027

Herausgeber: Verein Wieseninitiative

Für den Inhalt verantwortlich: DI Brigitte Gerger

Verlagspostamt Güssing